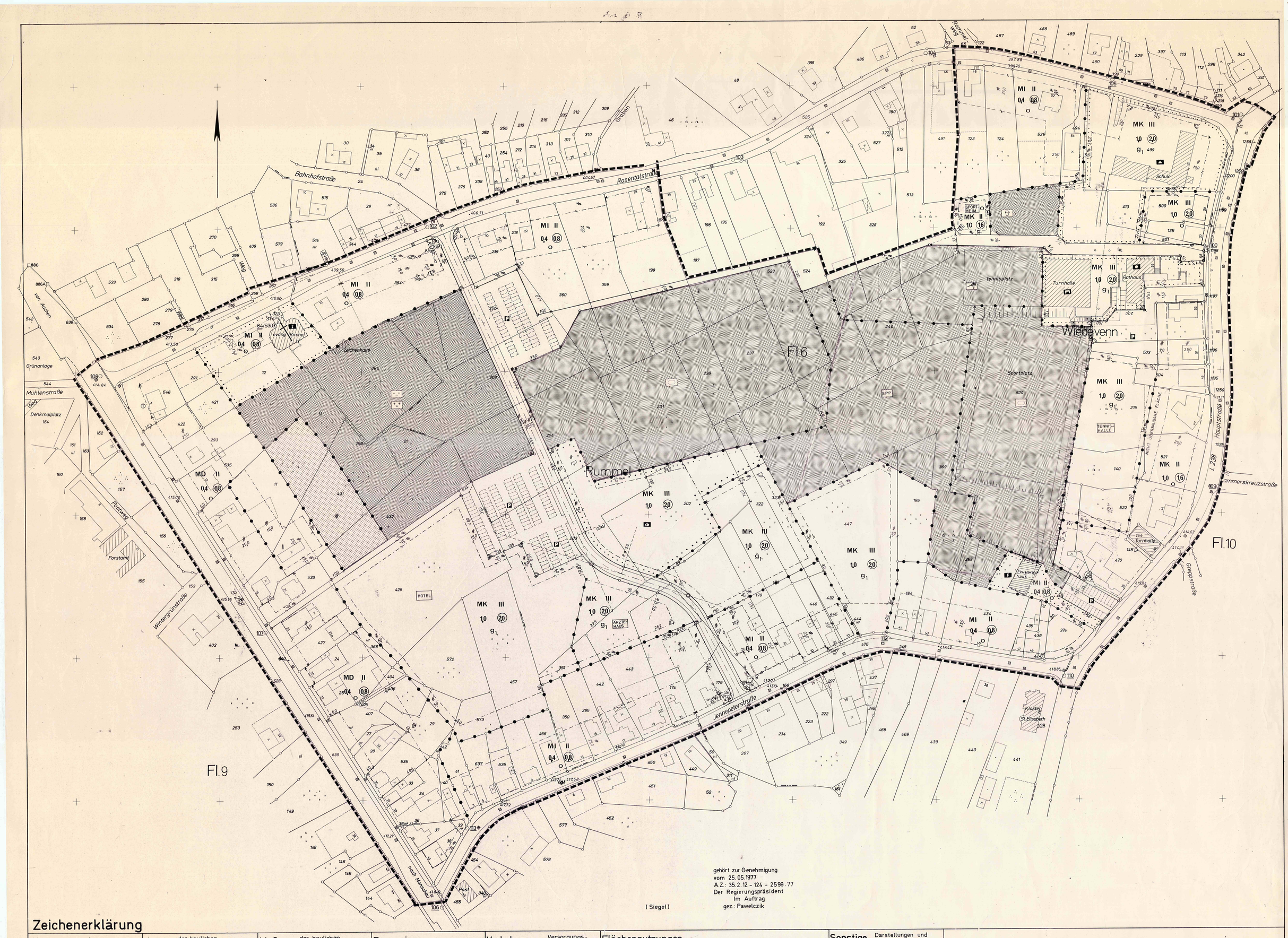


gehört zur Genehmigung
vom 25.05.1977
A.Z.: 35.2.12 - 124 - 2599.77
Der Regierungspräsident
Im Auftrag
gez.: Pawelczik

(Siegel)

Zeichenerklärung

Kartenunterlage

- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Flurstücksgrenze
- Hydrant
- Straßenbeleuchtung
- Kanalschacht
- Straßensinkkasten
- Rundmast / Gittermast
- Höhe bezogen auf NN
- Ferngasleitung
- Hochspannungsleitung

Die Planunterlage dieses Bebauungsplanes wurde in Übereinstimmung mit dem Liegenschaftskataster angefertigt.
Die Vervielfältigung mit Eintragung der Planung ist genehmigt.

Aachen, den 11.6.1976
Kataster- und Vermessungsamt des Kreises Aachen

Kreisvermessungsrat

Art der baulichen Nutzung

- MI Mischgebiete
- MK Kerngebiete
- MD Dorfgebiete
- Flächen für den Gemeinbedarf

Entwurf und Bearbeitung dieses Bebauungsplanes erfolgte gem. §§ 9 u. 30 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch das Planungsamt des Kreises Aachen.
Die geometrische Eindeutigkeit der Planung wird bescheinigt.
Aachen, den 16.6.1976
Planungsamt des Kreises Aachen
(Siegel)

gez.: Floegel
(Dipl. Ing. Floegel)
Kreisbaudirektor

Maß der baulichen Nutzung

- Zahl der Vollgeschosse
- III als Höchstgrenze
- 0,4 Grundflächenzahl
- (0,8) Geschoßflächenzahl

Der Rat der ~~Stadt~~/Gemeinde hat in der Sitzung vom 7.u.14.2.1974 gem. § 2 (1) u. (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 3 aufzustellen und in der Sitzung am 18.5.76 beschlossen offenzulegen.
Roetgen den 15.12.1976

gez.: Wynands
Bürgermeister

gez.: Unterschrift
Ratsmitglied

(Siegel)

gez.: Koch
Stellv. ~~Stadt~~-/Gemeindedirektor

Bauweise

- o Offene Bauweise
- g1 Sonderbauweise gem. § 22 (4) Bau NVO. Auf der überbaubaren Fläche sind Gebäude bis zu 100m Länge zulässig
- Baugrenze

Dieser Bebauungsplan hat als Entwurf mit seinen Anlagen gem. § 2 (6) BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 1.7.1976 bis 2.8.1976 offengelegen.

Roetgen den 15.12.1976

(Siegel)

gez.: Koch
Stellv. ~~Stadt~~-/Gemeindedirektor

Verkehrs- und Versorgungsflächen

- Straßenverkehrsflächen
- P Öffentliche Parkflächen
- Begrenzung der Verkehrsflächen
- Flächen für Versorgungsanlagen
- Umformerstation

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 10 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der ~~Stadt~~/Gemeinde vom 18.11.1976 als Satzung beschlossen worden.

Roetgen den 15.12.1976

gez.: Wynands
Bürgermeister

gez.: Unterschrift
Ratsmitglied

(Siegel)

gez.: Koch
Stellv. ~~Stadt~~-/Gemeindedirektor

Flächennutzungen

- Verwaltungsgebäude
- Schule
- Kirche
- Turnhalle
- Feuerwehr
- Freizeithaus
- Grünflächen
- Friedhof
- Sportplatz
- Spielplatz
- SPP Spielpark
- Tennisplatz
- Parkanlage
- Flächen für die Landwirtschaft

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 12 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) durch Bekanntmachung vom 28.4.78 als Satzung rechtsverbindlich geworden.

Roetgen den 29.4.1978

(Siegel)

gez. Wynands
Bürgermeister

Es gilt die Baunutzungsverordnung 1968 (Bundesgesetzblatt I, S. 1237)
Dem Bebauungsplan sind beigefügt:
Begründung,
Eigentümerverzeichnis,
als Bestandteile des Bebauungsplanes
Längenschnitte und
textliche Festsetzungen.

Sonstige Darstellungen und Festsetzungen

- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privatwirtschaftlichen Zwecken dienen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe h BBauG)
- TENNISHALLE Tennishalle
- ARZTE-HAUS Ärztehaus und Wohnungen
- HOTEL Hotel
- SPORTHEIM Sportheim

GEMEINDE ROETGEN

BEBAUUNGSPLAN NR. 3

GEMARKUNG ROETGEN FLUR 6,9,10

MASSTAB 1:1000

14